Presseinformation

Neue Produktfeatures für JAGUAR 1000 Feldhäckslerbaureihe

CEMOS AUTO KNIFE CONDITION, Live-Ertragskartierung und erweiterte Inhaltsstofferfassung mit dem NUTRIMETER: Produktinnovationen für den JAGUAR 1000 von CLAAS.

Harsewinkel/Bad Saulgau, im Oktober 2026. Rund ein Jahr nach Vorstellung der neuen JAGUAR 1000 Serie führt CLAAS zum Modelljahr 2027 weitere innovative Funktionen und Ausstattungen ein. Zu den Highlights gehört die automatische Erkennung und Dokumentation der Schneidschärfe mit CEMOS AUTO KNIFE CONDITION, die Live-Ertragskartierung, eine aktive Schwingungsdämpfung für den Auswurfkrümmer sowie die Erweiterung des NUTRIMETER Messspektrums für die Gülleausbringung. Darüber hinaus sind das 16-reihige ORBIS 12000 sowie das DIRECT DISC 8400 nach der Präsentation auf der Agritechnica 2025 und einer limitierten Vorserie in der Saison 2026 nun voll verfügbar.



Die JAGUAR 1000 Baureihe wurde im September 2025 präsentiert und auf der Agritechnica mit einer Silbermedaille für das innovative Gesamtkonzept ausgezeichnet. Mit neuen Ausstattungsmöglichkeiten werden Performance und Wirtschaftlichkeit nun nochmals weiter optimiert.

Die JAGUAR 1000 Baureihe umfasst vier Leistungsklassen von 850 bis 1.110 PS und ermöglicht dank des bis zu 910 mm breiten Gutflusses mit MULTI CROP CRACKER XL, der vollhydraulischen Vorpressung, der V-FLEX Messertrommel sowie leistungsfähiger Vorsatzgeräte mit angepasster, breiter Gutflussübergabe und variablem Vorsatzantrieb für ORBIS und PICK UP höchste Durchsatzniveaus. Dabei steht das moderne Fahrwerkkonzept mit großen Reifendurchmessern

CLAAS Gruppe, Group Communications
Mühlenwinkel 1, 33428 Harsewinkel
Telefon: +49 5247 12-1743, Fax: +49 5247 12-1751
E-Mail: pr@claas.com

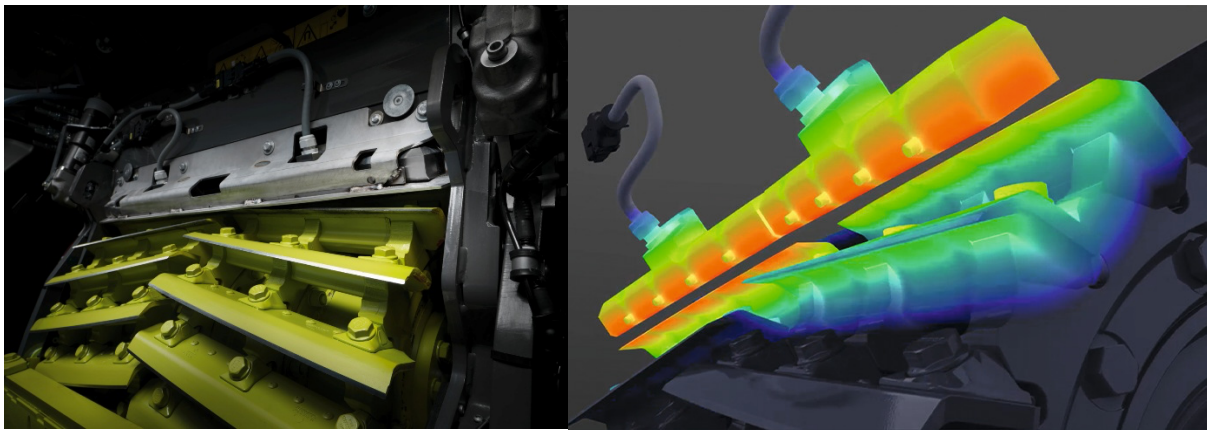
(bis zu 2,15 m auf der Vorderachse), Differenzialsperre für Vorder- und Lenktriebachse sowie Reifendruckregelanlage für höchste Bodenschonung bei kompromissloser Traktion und Traglasten für Vorsatzgeräte mit bis zu 12,00 m Arbeitsbreite. Die leise, geräumige Kabine bietet höchsten Komfort und eine optionale Joystick-Lenkung, während eine Vielzahl von Fahrerassistenzsystemen den Ernteprozess optimiert und den Fahrer entlastet.

Automatische Schneidschärfeerkennung für stets optimale Performance und reduzierte Verschleißkosten

Als erstes marktverfügbares Fahrerassistenzsystem für die Überwachung des Schärfezustands der Messer im Feldhäcksler führte CLAAS das neue CEMOS AUTO KNIFE CONDITION als Weltneuheit für den JAGUAR 900 auf der Agritechnica 2025 ein. Ab Modelljahr 2027 ist es nun auch für die JAGUAR 1000 Baureihe verfügbar.

Bei CEMOS AUTO KNIFE CONDITION überwacht den Schärfezustand der Messer auf der Messertrommel und ermöglicht dadurch ein bedarfsgerechtes Schleifen für stets maximale Schnittqualität bei optimiertem Verschleiß und Kraftstoffverbrauch.

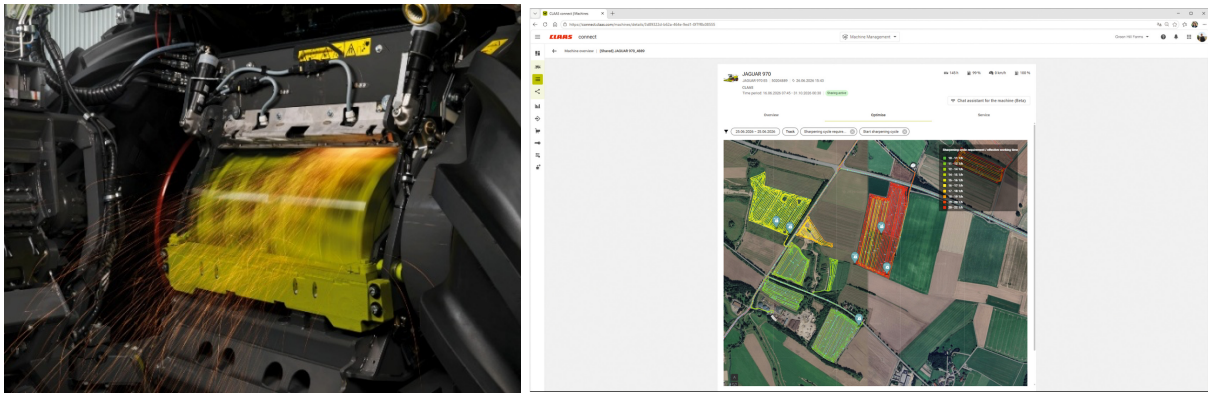
Das System arbeitet mit zwei Reluktanzsensoren, welche die Messergeometrie mit Hilfe eines statischen Magnetfelds über die gesamte Messerbreite hinweg erfassen. Die Sensoren sind oberhalb der Messertrommel angeordnet und damit außerhalb des Gutstroms.



CEMOS AUTO KNIFE CONDITION überwacht mit zwei Reluktanzsensoren permanent den Verschleißzustand der Messer, und ermöglicht dadurch ein bedarfsgerechtes Schleifen.

Im Feldeinsatz legt der Fahrer über das CEBIS Terminal in der Kabine den gewünschten Schärfegrad und die Schleifstrategie fest. Das System informiert den Fahrer dann über das CEBIS, sobald die Messer geschliffen werden sollten. Auf diese Weise wird nicht mehr nach festen Intervallen geschliffen, sondern dann, wenn es tatsächlich nötig ist – also bei abrasiven Erntebedingungen früher, bei normalen Erntebedingungen mit geringem Verschleiß später. Schnitt- und Futterqualität sowie die Effizienz bleiben dauerhaft hoch, wobei die Standzeiten der Messer signifikant verbessert werden.

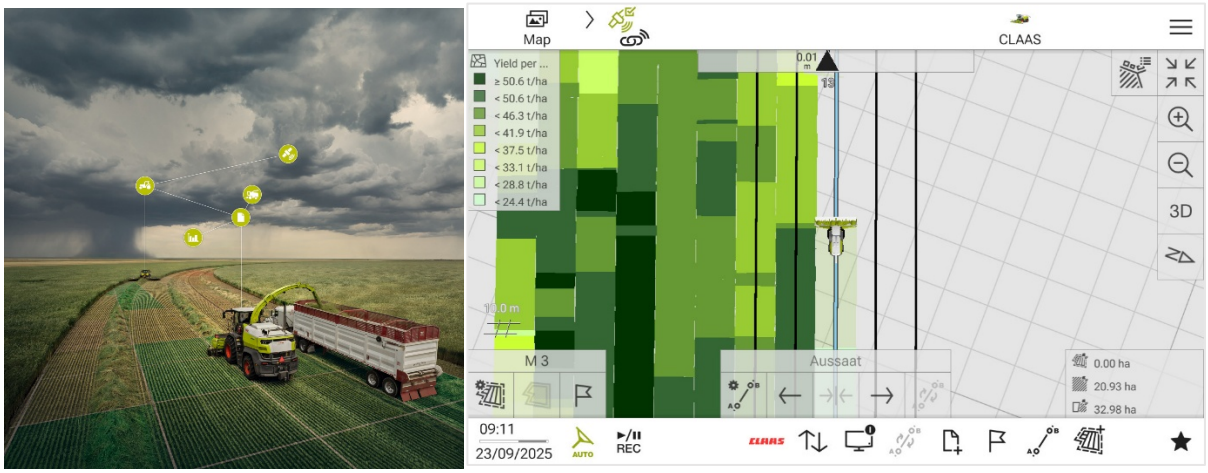
Zusätzlich ermöglicht das System eine flächenspezifische Dokumentation des Messerverschleißes in CLAAS connect. Lohnunternehmer können damit Verschleißkosten gegenüber ihren Kunden belegen und die vorgelagerte Prozesskette gezielt verbessern.



Schneidschärfe und Schleifprozesse lassen sich in CLAAS connect teilflächenspezifisch dokumentieren – so können Lohnunternehmer Verschleißkosten präzise belegen und abrechnen.

Live-Ertragskartierung auf GPS PILOT CEMIS 1200

Eine weitere neue Funktion auf dem JAGUAR 1000 ist die Live-Ertragskartierung auf dem GPS PILOT CEMIS 1200. Dabei lassen sich vier Prozessdaten – Ertrag pro Fläche in Feuchtmasse, Gutfeuchte, Ertrag pro Fläche in Trockenmasse und Trockenmasse-Gehalt in Prozent – live als Karte auf dem JAGUAR und über CLAAS connect auf mobilen Endgeräten darstellen, davon bis zu drei Parameter gleichzeitig. Der Wechsel zwischen den Kartenebenen ist schnell und direkt möglich. Dabei werden alle Daten gleichzeitig automatisch im jeweiligen Auftrag sowie in CLAAS connect gespeichert und sind jederzeit für die Begutachtung und Auswertung abrufbar. Darüber hinaus lassen sich die Daten per TASKDATA für die Nutzung in anderen Portalen exportieren.



Die Live-Ertragskartierung umfasst vier Prozessdaten, von denen sich bis zu drei gleichzeitig als Karten im GPS PILOT CEMIS 1200 darstellen lassen.

NUTRIMETER jetzt auch mit Inhaltsstoffbestimmung für Nährstoffkreisläufe

Das mit dem JAGUAR 1000 im vergangenen Jahr vorgestellte NUTRIMETER neuester Generation für die Trockensubstanz- und Inhaltsstoffermittlung kann nun auch bei der Gülle- und Gärsubstratausbringung Inhaltsstoffe wie Gesamtstickstoff, Ammoniumstickstoff, Kalium, Phosphor und Schwefel erfassen und in CLAAS connect dokumentieren. Dafür ist das NUTRIMETER mobil als ISOBUS-Gerät auf Ausbringtechnik von Garant-Kotte, Samson, Kaweko, Fliegl, Wienhoff und Zunhammer einsetzbar.

Die ermittelten Daten vom NUTRIMETER werden bei der Ernte zusammen mit den Maschinendaten des JAGUAR sowohl auf der Maschine im CEMIS 1200 Terminal angezeigt, wie auch auf mobilen Endgeräten und dem Büro-PC. Bei der organischen Düngung können die Werte auf ISOBUS-Terminals der Ausbringtechnik sowie ebenfalls auf mobilen Endgeräten und dem Büro-PC angezeigt werden. In CLAAS connect lassen sich die dokumentierten Daten später auswerten und ausgeben, beispielsweise zur Abrechnung von Dienstleistungsaufträgen oder für die Düngeplanung.

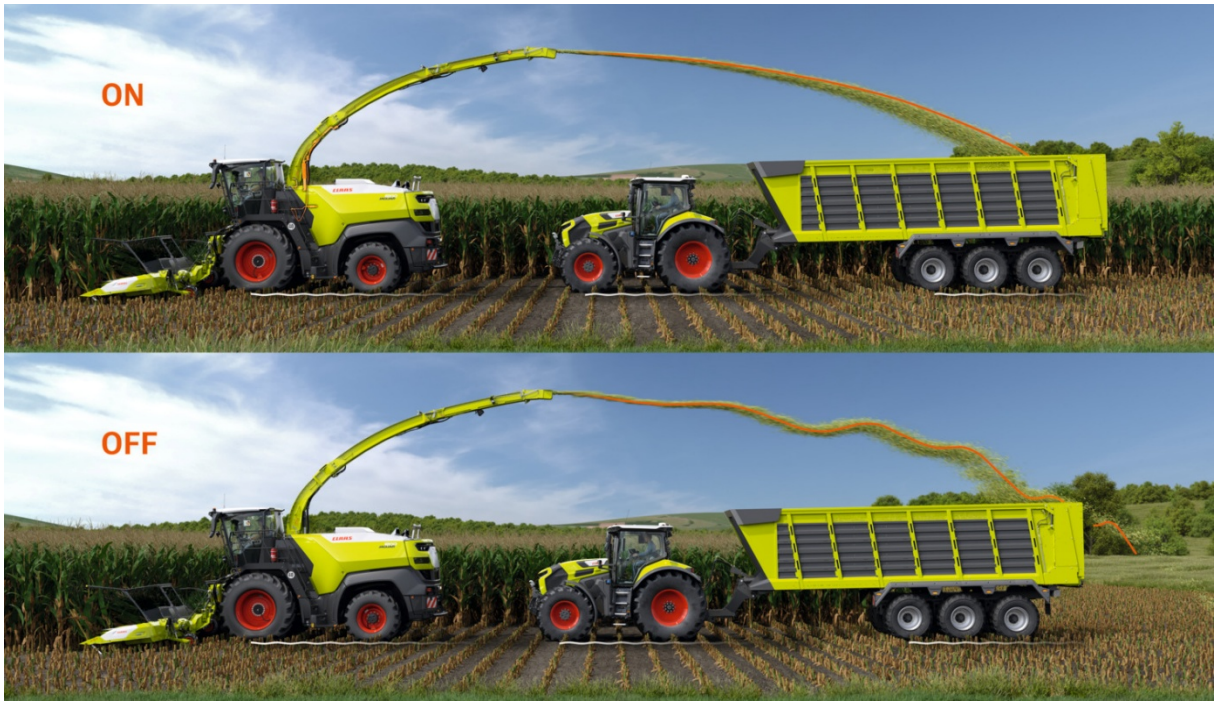
Parameter	Gras	Luzerne	Ganzpflanzensilage	Mais	Gülle: Rind Schwein Biogas
Trockensubstanz / Feuchte	x	x	x	x	x
Rohasche	x	x	x	x	-
Rohfaser	x	x	x	x	-
Rohfett	x	x	x	x	-
Rohprotein	x	x	x	x	-
Zucker	x	x	-	-	-
Stärke	-	-	x	x	-
ADF (Acid Detergent Fiber)	x	x	x	x	-
NDF (Neutral Detergent Fiber)	x	x	x	x	-
ME (Metabolische Energie)	x	x	x	x	-
NEL (Nettoenergie Laktation)	x	x	x	x	-
Nges (Gesamtstickstoff)	-	-	-	-	x
NH4-N (Ammoniumstickstoff)	-	-	-	-	x
K2O (Kalium)	-	-	-	-	x
P2O5 (Phosphor)	-	-	-	-	x
S (Schwefel)	-	-	-	-	x

Das Messspektrum des NUTRIMETER in verschiedenen Erntegütern sowie bei der Gülle- und Gärsubstratausbringung im Überblick.

Stets stabiler Gutstrom: Aktive Schwingungsdämpfung für Auswürfkrümmer

Ab Baujahr ist der JAGUAR 1000 serienmäßig mit einer aktiven Schwingungsdämpfung für den Auswurfkrümmer ausgestattet, die den Erntegutstrahl stabilisiert. Diese arbeitet algorithmusbasiert mit Daten zur Krümmerhöhe (Winkelsensor) sowie der Vertikalbeschleunigung (Gyroskop und Drucksensor am Krümmerhubzylinder). Abweichungen der Sollwerte werden permanent durch aktives Gegenregeln über den Hubzylinder ausgeglichen, sodass vertikale Krümmerbewegungen nahezu komplett ausgeglichen werden und der Erntegutstrahl unabhängig vom JAGUAR stets genau auf den Auftreffpunkt im Transportfahrzeug ausgerichtet ist. Dadurch sind höhere Fahrgeschwindigkeiten – auch quer zur Pflanzenreihe – bei gesteigerter Fahrerentlastung und

nochmaliger Optimierung der automatischen Wagenbefüllung AUTO FILL möglich. Darüber hinaus werden dynamische Belastungen auf Auswurfkrümmer, Drehkranz, Turm und Turmaufnahme reduziert.



Die aktive Schwingungsdämpfung für den Auswurfkrümmer ermöglicht insbesondere beim Häckseln quer zu den Reihen und beim weiten Befüllen „über Kopf“ eine stets genaue Ausrichtung des Erntegutstrahls.

Serienstart für ORBIS 12000 und DIRECT DISC 8400

Nach einer Vorserie in der Kampagne 2026 nimmt CLAAS für das 16-reihige ORBIS 12000 und das neue DIRECT DISC 8400 Direktschneidwerk nun die Serienproduktion auf. Das ORBIS 12000 ermöglicht dank seiner 12 m Arbeitsbreite, was 16 Maisreihen bei 75 cm Reihenabstand entspricht, eine noch optimalere Auslastung des JAGUAR 1000. Dadurch wird auch in der obersten Leistungsklasse ein optimales PS-pro-Reihe-Verhältnis erreicht. Zusätzlich reduziert sich die Wegstrecke bei der Ernte aufgrund der vergrößerten Arbeitsbreite um 33 Prozent gegenüber dem üblichen 12-Reiher.

Wie auch beim ORBIS 9000 und ORBIS 10500 werden Messer- und Transportscheiben sowie die Einspeisetrommeln für beste Häckselqualität in allen Erntebedingungen und Schnittlängen unabhängig voneinander angetrieben. Über CEMOS AUTO HEADER können die Geschwindigkeiten der Einzugsscheiben getrennt von den beiden stehenden Einzugskegeln automatisch geregelt werden, je nach Schnittlänge, Durchsatzleistung bzw. Fahrgeschwindigkeit erfolgt die Drehzahlanpassung vollautomatisch. Individuell kann der Fahrer je nach Erntesituation die jeweilige Drehzahl auch manuell von der Kabine anpassen.

Die kompromisslose Bodenführung übernimmt das bekannte und bewährte AUTO CONTOUR System. Drei Sensoren erfassen Bodenunebenheiten und passen das ORBIS 12000 automatisch

an die vorgewählte Arbeitshöhe an. Für eine noch exaktere Bodenführung sorgen, wie auch beim ORBIS 10500, zwei aktiv geregelte Stabilisierungsräder. In Kombination mit dem integrierten Pendelrahmen am robusten Vorpressaggregat des JAGUAR 1000 wird so eine schnelle und sanfte Bodenanpassung erreicht, sodass die Arbeitshöhe unabhängig von der Topografie und der Vorfahrtgeschwindigkeit stets eingehalten wird. Dank der symmetrischen Kompaktklappung, dem integrierten automatischem Transportschutz und dem ebenfalls integrierten Transportfahrwerk ist ein sicherer Straßentransport unter 3,30 m Außenbreite ohne Rüstzeiten und ohne Absteigen vom Fahrersitz gegeben.



Mit dem ORBIS 12000 stehen für den JAGUAR 1000 drei ORBIS Arbeitsbreiten mit 12, 14 und 16 Reihen zur Verfügung – für eine stets optimale Auslastung und maximale Effizienz.

Das DIRECT DISC 8400 - mit 8,41 m Arbeitsbreite das breiteste Direktschneidwerk am Markt - für die Direkternte von Ganzpflanzensilage (beispielsweise wie Triticale, Roggen, Sorghum, durchwachsene Silphie usw.) bis 4,50 m Bestandshöhe arbeitet mit zwei je 4,20 m breiten MAX CUT Mähbalken. Außenliegende Antriebe und 3.200 U/min Mähscheibendrehzahl mit effizienter, niedriger Eingangsdrehzahl garantieren einen kompromisslosen Schnitt auch bei hohen Arbeitsgeschwindigkeiten und schwierigen Erntebedingungen. Der Messerschnellwechsel macht den Tausch verschlissener Klingen zu einer Sache von wenigen Minuten, das SAFETY LINK Modul schützt den Mähbalken für Schäden bei Fremdkörperkontakt.

Vier Tastsensoren an der Unterseite stellen trotz der großen Arbeitsbreite stets eine optimale Bodenanpassung in und quer zur Fahrtrichtung sicher – mit aktiver Steuerung von Arbeitshöhe und Querausgleich über den Pendelrahmen am JAGUAR 1000. Dank der AUTO CONTOUR Steuerung wird unter allen Einsatzbedingungen und auch auf unebenen Flächen ein sauberes Schnittbild erzielt.

Die Einzugswalze mit 800 mm Durchmesser und aktiver hydraulischer Vorpressung ist zweifach hydraulisch in der Höhe verstellbar. Darüber hinaus kann die Drehzahl in drei Stufen an die Einsatzbedingungen, die Schnittlänge und den Ertrag angepasst werden. Die optionalen Seitentrennmesser lassen sich ein- oder beidseitig betreiben und hydraulisch in Parkposition schwenken. Die Zu- und Abschaltung erfolgt bequem per Knopfdruck aus der Kabine.

Dank der mechanischen Schnellkuppler und des Multikuppler sind An- und Abbau wie auch bei ORBIS und DIRECT DISC schnell erledigt. Die automatische Vorsatzgeräteerkennung überträgt alle gespeicherten Einstellparameter vom DIRECT DISC 8400 an den JAGUAR, sodass der Fahrer nach dem Anbauen gleich loslegen kann – ohne zeitaufwändige Neujustierungen von Drehzahlen und Höheneinstellungen. Für den Transport wird das DIRECT DISC 8400 auf einem bis 40 km/h zugelassenen, druckluftgebremsten und hydraulisch absenkbaren Wagen mit mitlenkender Hinterachse abgelegt und arretiert.

Im Einsatz legt der serienmäßige, aus der Kabine hydraulisch höhenverstellbare Rollenniederhalter vor allem bei hochgewachsenem Erntegut wie Sorghum und Silphie schon beim Schnitt am MAX CUT Mähbalken die Basis für einen gleichmäßigen, schonenden Gutfluss.



Das DIRECT DISC 8400 ist das derzeit größte Direktschneidwerk am Markt, und wurde speziell für die Leistung des JAGUAR 1000 entwickelt.

Die wesentlichen Neuheiten der JAGUAR 1000 Baureihe auf einen Blick:

- *Automatische Schneidschärfeerkennung CEMOS AUTO KNIFE CONDITION für stets optimale Messerschärfe bei reduzierten Prozesskosten.*
- *NUTRIMETER als mobil einsetzbarer ISOBUS-NIR-Sensor mit erweitertem Messpektrum für Inhaltsstoffe in Gülle und Gärresten.*
- *Live-Ertragskartierung auf GPS PILOT CEMIS 1200 für die grafische Überwachung von Ertrags- und Feuchtedaten auf der Kabine und in CLAAS connect auf mobilen Endgeräten.*
- *Aktive Schwingungsdämpfung für Auswurfkrümmer für kompromisslos präzises Befüllen auch auf unebenen Einsatzflächen und weitem Beladen „über Kopf“.*
- *Volle Verfügbarkeit der neuen, breitesten am Markt erhältlichen Vorsatzgeräte ORBIS 12000 mit 16 Reihen und DIRECT DISC 8400.*

Hochauflösendes Bildmaterial für Print und Web finden Sie hier zum Download:
https://dam.claas.com/pinaccess/showpin.do?pinCode=rVU1TS9J5ybN

Bitte beachten Sie für Ihre journalistische Arbeit:
Dies ist eine internationale Presseinformation. Das Produktangebot und die Ausstattungsvarianten können in einigen Ländern abweichen. Bitte fragen Sie im Zweifelsfall bei der CLAAS Vertriebsgesellschaft oder dem CLAAS Importeur in Ihrem Land nach.

Über CLAAS

Das 1913 gegründete Familienunternehmen CLAAS (www.claas-gruppe.com) ist einer der weltweit führenden Hersteller von Landtechnik. Das Unternehmen mit Hauptsitz im westfälischen Harsewinkel ist Weltmarktführer bei Feldhäckslern. Die europäische Marktführerschaft besitzt CLAAS darüber hinaus in einem weiteren Kernsegment, den Mähdreschern. Auf Spitzenplätzen in weltweiter Agrartechnik liegt CLAAS auch mit Traktoren sowie mit landwirtschaftlichen Pressen und Grünland-Erntemaschinen. Zur Produktpalette gehört ebenfalls modernste landwirtschaftliche Informationstechnologie. CLAAS beschäftigt 11.500 Mitarbeiter weltweit und erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 4,9 Milliarden Euro.